



Elternfragebogen U4

Name des Kindes: _____

Geburtsdatum: _____ Heutiges Datum: _____

Sind Sie mit der Entwicklung ihres Kindes zufrieden? Ja Nein

Ist Ihre Familienzusammensetzung verändert seit der letzten Vorsorge? Ja Nein

Geht es Ihnen und Ihrer Familie gut? Ja Nein

Gibt es Schwierigkeiten/Auffälligkeiten aus Ihrer Sicht? Ja Nein

Falls Ja, welche? _____

Wie wird Ihr Kind derzeit ernährt?

Muttermilch Flaschenmilch Sonstiges: _____

Hat Ihr Kind eine Lieblingsseite? Ja Nein

Erhält ihr Kind Vitamin D? Nein Ja, folgendes Präparat: _____

Hörfähigkeit	Ja	Nein
Gibt es in Ihrer Familie angeborene Hörstörungen oder Ohrfehlbildungen?		
Schreit Ihr Kind unterschiedlich für Bedürfnisse?		
Beruhigt sich Ihr Kind auf die Stimme der Eltern?		
Lauscht Ihr Kind auf Ihre Stimme und andere angenehme Geräusche?		
Bewegt ihr Kind seinen Kopf in Richtung von Geräuschen?		
Zeigt Ihr Kind Reaktionen auf Ansprache durch eine Bezugsperson, auch wenn es die Person nicht sehen kann?		
Haben Sie schon mal gedacht, Ihr Kind hört nicht gut?		

Bemerkungen:

.....
.....

Mein Kind (Fragebogen modifiziert nach Papoušek)	nie	selten	oft	Dies macht mir Sorgen
schreit und quengelt noch immer ohne erkennbaren Grund.				
ist extrem willensstark.				
lässt sich auf dem Arm nicht beruhigen, macht sich steif.				
wehrt sich gegen das Einschlafen, braucht trotz Einschlahilfen extrem lang (> 30 min).				
schläft tagsüber nur kurz und unregelmäßig.				
fordert ständige Aufmerksamkeit und Unterhaltung.				
schreit regelmäßig bei Ablagen in Bauch- oder Rückenlage.				
Das Schreien ist unerträglich, es kommt rasch zur Eskalation von Hilflosigkeit, Angst, Frustration oder ohnmächtiger Wut.				
kuschelt nicht, mag keine körperliche Nähe.				
erträgt keine körperliche Einschränkung.				
ist auffallend ernst, lächelt nur die anderen an.				
vermeidet Blickkontakt.				
Die Mahlzeiten sind mühsam und langwierig (> 45min.).				
verweigert die Brust / die Flasche.				
ist trinkfaul, trinkt nur mit Druck oder Zwang.				
ist extrem irritierbar.				
ist extrem ablenkbar, z.B. beim Füttern.				
Familiäre Situation				
Mir bleibt kein Moment Zeit zum Duschen und Essen.				
In meiner Familie gibt es niemand, der mich wenigstens stundenweise entlastet.				
Ich fühle mich sozial isoliert und mit meinen Sorgen allein gelassen.				
Die Nerven liegen blank.				
Ich finde vom Gefühl her keinen Zugang zu meinem Baby				
Ich habe Angst, als Mutter zu versagen.				
Die Probleme belasten die Partnerschaft.				
Ich traue mich mit dem Baby nirgendwo hin.				
Ich plage mich mit Ängsten, meinem Baby könne etwas zustoßen.				